

SPEKTRA schließt die erste Hälfte des Geschäftsjahres erfolgreich ab und verstärkt das Kalibrierlabor personell

Nach dem zwar erfolgreichen, jedoch gedämpft verlaufenen Jahr 2009, startete dieses Jahr sehr dynamisch. In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres entwickelte sich **sowohl der Umsatz als auch der Auftragsbestand hervorragend**. Alle Indikatoren deuten momentan darauf hin, dass die Spitzenergebnisse der Jahre 2007 und 2008 wieder erreicht werden können. Dabei betrafen die positiven Veränderungen gegenüber dem Vorjahr alle Geschäftsbereiche, besonders aber die Bereiche Engineering und Kalibriersysteme. Nachdem im vorhergehenden Jahr für viele Projekte die Budgets gestoppt wurden, gibt es in diesem Jahr offensichtlich einen Nachholbedarf.

Auch der Geschäftsbereich Kalibrierdienstleistungen, der von der allgemeinen Wirtschaftskrise im letzten Jahr nicht betroffen war, wächst weiterhin konstant. Daher hat **SPEKTRA das Kalibrierlabor mit einem neuen Mitarbeiter, Herrn Uwe Zettl, verstärkt**, um auch weiterhin kurze Durchlaufzeiten von weniger als fünf Arbeitstagen garantieren zu können.

Die Verstärkung war nötig geworden, da momentan sowohl das Kalibrierlabor als auch das zu diesem Geschäftsbereich zugehörige Umweltprüflabor gut ausgelastet sind. Weiterhin zeichnet sich eine verstärkte Nachfrage nach **Kalibrierdienstleistungen für akustische Messmittel** und für **Humanschwingungsmessgeräte gemäß der Norm ISO 8041** ab. Außerdem ist geplant die DKD-Akkreditierung des Labors für die **Stoßkalibrierung** von Beschleunigungssensoren von derzeit 2.000 m/s^2 auf 100.000 m/s^2 Stoßamplitude auszuweiten. Werkskalibrierungen sind



Laborleiter Philipp Begoff bei der Arbeit am Primärkalibriersystem

sogar bereits bis $1.000.000 \text{ m/s}^2$ Stoßamplitude möglich und sollen bis $2.000.000 \text{ m/s}^2$ ausgebaut werden. Auch der Bereich dynamische Kalibrierung von Kraftsensoren soll weiter ausgebaut werden. Hier arbeitet SPEKTRA außerdem in den entsprechenden Normungsgremien mit.



Neu entwickelter SPEKTRA Stoßerreger SE 201 PN-LMS

- Amplituden 50 m/s^2 bis 150.000 m/s^2
- Pulsbreiten von $0,1 \text{ ms}$ bis 5 ms

Der Stoßerreger soll zukünftig für DKD-Kalibrierungen bis 100.000 m/s^2 eingesetzt werden

E-Mail: sales@spektra-dresden.com

Tel: +49 (0)351 4002424